

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

M. Heinrich Büntings, weiland Pfarrer der Kirchen zu Grunau im Herzogthum Braunschweig, Itinerarium Sacrae Scripturae, Oder: Reise-Buch über die gantze heilige Schrift

In deren Ersten Theil alle Reisen der Patriarchen ... beschrieben ... worden,
mit vorgefügter Beschreibung der Stadt und des Tempels zu Jerusalem :
Im andern Theile aber über das neue Testament gezeiget werden die
Reisen der Jungfrau Mariä, Josephs und der Weisen aus Morgenlande ... :
Nebst einem ...

Bünting, Heinrich

Erfurt, 1752

VD18 90614151

Illustration: S. Marcus.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18198



Das Bildnis dieses Evangelisten, ist in etlichen
 irralten Bibliotheken zu sehen. Er war ein Dis-
 cipul Petri



Faint, illegible text or markings, possibly bleed-through from the reverse side of the page.



St. Marcus.

Historie des heiligen Evangelisten Jesu Christi, St. Marci, von seinem Beruf, Lehre, Leben, und letzten Marter, aus dem neuen Testament, den alten Vätern und Kirchen-Historien, kürzlich, doch eigentlich, verzeichnet.

§. 1.

Die Scribenten sind nicht gleichstimmend in Beschreibung der Historie Marci.

Es ist etwas schwer und unrichtig, die Historie des heiligen Evangelisten St. Marci zu beschreiben, die weil jederzeit Scribenten, beyde die alten und vergangenen Zeiten, nicht gleichförmig von ihm geschrieben und gehalten haben. Aber es stößet sich, meines Erachtens, allein an dem, ob Johannes, mit dem Zunamen Marcus, dessen Lucas Apost. Gesch. am 12, 12. gedencket, eben der heilige Evangelist Marcus sey, der das heilige Evangelium beschrieben hat. Dorotheus, der Bischof von Tyro, machet einen Unterschied zwischen Marco, *) dem Evangelisten, und

dem alexandrinischen Bischof, und vorgemeldetem Johanne Marco, von dem in den Geschichten der Apostel gelesen wird, und sagt, dieser sey ein Bischof in der Stadt Bibly gewesen.

Marcus ein Schwester-Sohn Barnabä.

§. 2. Aber wenn man eigentlich erweget und gegen einander hält, entweder die Zeit und Historien, so befindet sich klar und hell, daß eben der Johannes, mit den Zunamen Marcus, den Paulus einen Schwester-Sohn Barnabä nennet, Coloss. 4, 10. sey der Marcus, so das heilige Evangelium beschrieben, welcher auch Bischof zu Alexandria gewesen.

Marci Geschlecht.

§. 3. Was demnach das Geschlecht dieses Johannis Marci anlanget, so saget der heilige Hieronymus, er sey
(L) aus

*) Marcus, ist auf teutsch so viel als ausgepust, gebessert, wohl gezieret, und von allen Rost wohl gereinigt; war ohne Zweifel von jüdischen Eltern, aus dem Stamme Levi, entsprossen.